

PROJEKTBERICHT

TOTALUNTERNEHMERPROJEKT FÜR DÄTWYLER: DIETLIKON STARTET MIT FTTH

Im Jahr 2009 hat die Gemeinde Dietlikon entschieden, alle Haushalte und Betriebe mit modernen Glasfaseranschlüssen zu erschliessen. Mit Dätwyler wurde ein qualifizierter Partner gefunden, der die Planung und Realisierung des Glasfasernetzes übernimmt.

Ende November 2009 haben die Stimmberechtigten in Dietlikon für den Ausbau des gemeindeeigenen Breitbandnetzes auf der Basis von „Fiber to the Home“ (FTTH) an der Urne einen Objektkredit von 3,35 Millionen Schweizer Franken bewilligt. Der Anteil der Ja-Stimmen lag dabei bei über 82 Prozent.

Da die Gemeindewerke nicht über genügend Ressourcen verfügen, um ein solches Projekt im Alleingang erfolgreich umzusetzen, hat sich der Gemeinderat für eine Totalunternehmer-Variante entschieden. Mit einer „schlüsselfertigen Lösung“ kann sie die Schnittstellen – und damit auch potenzielle Fehler – auf ein Minimum reduzieren. Zudem sind die Verantwortlichkeiten und Kosten klar geregelt. Nach umfangreichen Verhandlungen hat der Gemeinderat mit Dätwyler mit Sitz in Altdorf (Uri) einen Totalunternehmer-Vertrag abgeschlossen.

Pilotprojekt 2010 abgeschlossen

In einem ersten Schritt wurde im Industriegebiet „Dietlikon Süd“ ein Pilotprojekt realisiert. Dabei wurden sämtliche Gebäude, in welchen Stromkunden mit einem Bezug von über 100 Megawattstunden ansässig sind, an das hoch moderne Glasfasernetz angeschlossen. Jeder dieser Betriebe erhielt eine optische Anschlussdose (OTO), die mit vier Glasfasern ausgestattet ist.

Um ein möglichst umfangreiches und leistungsstarkes Serviceangebot für die Dietlikoner Industrie zu erhalten, gewährt die Gemeinde allen Serviceprovidern (zum Beispiel Sunrise, Swisscom, Cablecom, etc.) den diskriminierungsfreien Zugang zu der neuen Top-Infrastruktur. Mit diesem Schritt wird die Attraktivität des Industriestandortes Dietlikon weiter gestärkt und ausgebaut.

Das Pilotprojekt wurde sach- und fristgerecht – innerhalb von nur drei Monaten – realisiert.

Ausbau des FTTH-Netzes ab 2011

Nach dem erfolgreichem Verlauf des Pilotprojekts beginnt Dätwyler in 2011 mit der Planung und Realisierung des FTTH-Netzes im übrigen Gemeindegebiet. Die Inbetriebnahme des Netzwerks erfolgt je nach Baufortschritt, also in mehreren Etappen.

Bis spätestens Ende November 2014 soll das gesamte Gemeindegebiet mit FTTH erschlossen sein. Über den Preis und die weiteren Vertragsbestimmungen haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Dätwyler ist ein führender Anbieter qualitativ hochwertiger Gesamtlösungen für die elektrischen und kommunikationstechnischen Infrastrukturen von Zweckgebäuden und Rechenzentren sowie für FTTx-Netze. Neben der Herstellung und dem Vertrieb von Produkten bietet Dätwyler umfassende Dienstleistungen an, welche die gesamte Wertschöpfungskette abdecken: von der Konzeption und dem System-Engineering über die Materialisierung und Logistik bis zur Turnkey-Erstellung und dem Systemunterhalt.

(Dezember 2010)

